

II- 2993 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ

XIII. Gesetzgebungsperiode

1010 Wien, den 6. September 1973

Stubenring 1
Telephon 57 56 55

Zl. 50.004/27-4/o/1-73

1437 / A.B.
zu 1436 / J.
13. Sep. 1973
Präs. am

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Dr. PELIKAN
und Genossen an die Frau Bundesminister für
Gesundheit und Umweltschutz betreffend For-
schungsaufträge, Expertengutachten und Mei-
nungserhebungen (Nr. 1436/J-NR/1973)

In der gegenständlichen Anfrage werden an mich folgende
Fragen gerichtet:

"1.) Welche Projekte (Forschungsaufträge, Expertengut-
achten, Meinungserhebungen) konnten seit Juli 1972 ab-
geschlossen werden?

Welche nicht?

2.) Welche Verwertung fanden die Ergebnisse der bisher
abgeschlossenen Projekte im einzelnen?

3.) Welche Aufträge wurden von Ihrem Ressort seit der
letzten Anfragebeantwortung (Sommer 1972) vergeben?

4.) Wie lauten Titel und Aufgabenstellung dieser Aufträge?

5.) Nach welchen Kriterien werden von Ihrem Ressort Ex-
pertengutachten und Forschungsaufträge vergeben?

6.) Wurden diese Aufträge öffentlich ausgeschrieben?
Wenn ja, wo?

7.) Wer hat sich um diese Aufträge mit welchem Angebot
beworben?

8.) An wen wurden diese Aufträge schließlich vergeben?

Wer ist der Projektsleiter?

Welche Institution wurde mit den Aufträgen betraut?

9.) Wie sieht der Zeitplan der einzelnen Projekte aus, d.h. wann wurde der Auftrag erteilt und bis wann ist mit dem Abschluß zu rechnen?

10.) Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten der einzelnen Aufträge?

11.) In welchem Gesamtausmaß wurden von Ihrem Ministerium Forschungsaufträge, Expertengutachten und Meinungserhebungen 1972 und 1973 vergeben?"

In Beantwortung dieser Anfrage teile ich mit:

Zu 1. und 2.:

Der in der Beantwortung der im Juli 1972 gestellten Anfrage angeführte Auftrag an das Institut für Raumplanung zur Ausarbeitung eines Berichtes über die Rückwirkungen von Problemen der Umwelthygiene auf die Raumplanung wurde im Jahre 1972 abgeschlossen. Der Bericht wurde den mit Fragen der Raumplanung befaßten Behörden, Dienststellen und Institutionen als Planungs- und Entscheidungsgrundlage zur Verfügung gestellt.

Zu 3.) 4.) und 8.) bis 10.):

Die seit der Anfragebeantwortung im Sommer 1972 von meinem Ressort vergebenen Aufträge, deren Titel und Aufgabenstellung, Auftragsempfänger, Zeitplan und Kosten sind der beigeschlossenen Zusammenstellung zu entnehmen.

Zu 5.) und 7.):

Fachkenntnis ist das Kriterium für die Vergabe der Aufträge. Als Projektträger werden vom ho. Ressort namhafte und

-2-

fachlich hochqualifizierte Institute und Persönlichkeiten herangezogen, deren bisherige wissenschaftliche Tätigkeit Gewähr für die bestmögliche Leistung bietet. Als Projektträger kommen überwiegend Hochschul- und sonstige Forschungsinstitute in Betracht. Als Projektleiter treten die Direktoren bzw. Leiter dieser Institutionen auf.

Wie bereits in der Anfragebeantwortung im Sommer 1972 ausgeführt wurde, liegt es in der Natur des meinem Bundesministerium zukommenden Aufgabengebietes, daß es laufend mit jenen Fachleuten in Kontakt steht, deren Mitwirkung bei der Lösung der anfallenden Probleme notwendig ist und mit denen jeweils spezielle Vereinbarungen getroffen werden.

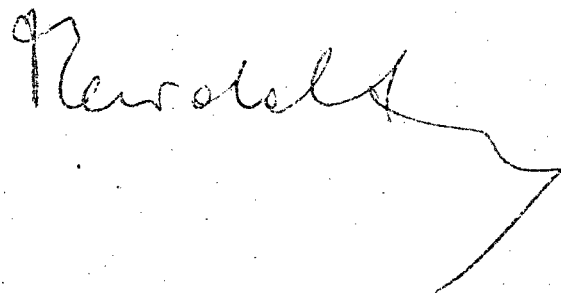
zu 6.):

Die in der beigeschlossenen Zusammenstellung angeführten Aufträge wurden nicht öffentlich ausgeschrieben.

Zu 11.):

Die Kosten für die von meinem Bundesministerium vergebenen Aufträge betragen insgesamt für das Jahr 1972 S 4,365.400.-- und für das Jahr 1973 S 10,352.000.--.

Der Bundesminister:



Z u s a m m e n s t e l l u n g

der vom Bundesministerium für Gesundheit
und Umweltschutz seit Juli 1972 vergebenen

A u f t r ä g e

- a) Titel und Aufgabenstellung
- b) Auftragsempfänger
- c) Zeitplan
- d) Kosten

I. a) Studie "Alkohol und Leistung"

Soziologische Untersuchung zum Zweck einer Effizienzkontrolle der Aufklärungsmaßnahmen des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz im Rahmen der Aufklärungswoche "Alkohol und Leistung" im November 1972, Aufschluß über das Trinkverhalten der Österreicher

- b) Dr. Wolfgang SCHULZ, Assistent am Soziologischen Institut der Universität Wien (vollständige wissenschaftliche Auswertung der Befragungsergebnisse einschließlich der Schlußfolgerung) und Institut für empirische Sozialforschung (Feldarbeit)

- c) Herbst 1972 - Dezember 1972 Kurzbericht durch das IPES; komplexe wissenschaftliche Auswertung der Befragungsergebnisse durch Ass.Dr.Schulz ist noch nicht abgeschlossen

- d) S 100.000,--

II. a) Vereinheitlichung der schulärztlichen Untersuchungen:

Schulgesundheitsblatt

Organisatorische Vorbereitungen zur Einführung eines neuen Schulgesundheitsblattes (Information für den

- 2 -

Schularzt, Elternfragebogen, Mitteilung an die Eltern des Kindes) zur Verbesserung der schulärztlichen Versorgung

- b) Hofrat Dr. GROHS
- c) Sommer 1972 - Dezember 1972 abgeschlossen
- d) S 20.000,--

III. a) Vergiftungsinformationszentrale

Errichtung einer Vergiftungsinformationszentrale an der I. Med. Univ. Klinik Wien, die auf Grund umfangreicher Untersuchungen, Literaturstudien und erprobter Behandlungsmethoden eine Stichwort- sowie Therapie- und Symptomenkartei zur jederzeitigen Auskunftserteilung erstellt und bereithält

- b) Univ. Prof. Dr. E. DEUTSCH
- c) 1972 - 1974
- d) S 400.000,-- im Jahre 1972
S 500.000,-- im Jahre 1973
S 700.000,-- im Jahre 1974

IV. a) Kariesprophylaxe mittels Fluoriden

Mathematisch-statistische Auswertung des in Europa und den USA vorhandenen Materials über die Wirksamkeit der Fluoride in der Kariesprophylaxe durch eine Arbeitsgemeinschaft von Ärzten, Mathematikern und Statistikern

- b) Arbeitsgemeinschaft Fluor
- c) Sommer 1972 - 1. Teil - abgeschlossen Dezember 1972
2. Teil - voraussichtlich Dezember 1973
- d) S 150.000,-- im Jahre 1972
S 50.000,-- im Jahre 1973

- 3 -

V. a) Stoffwechselanomalien

Forschungsauftrag zur Durchführung von Harnuntersuchungen an 35.320 Probanden im Alter von 4 bis 6 Wochen als Ergänzungsuntersuchung zur Neugeborenenblutuntersuchung zum Zwecke der Früherkennung angeborener Stoffwechselanomalien

b) Univ.Prof. Dr. THALHAMMER

c) Sommer 1972 - 1. Teil - abgeschlossen Dezember 1972
2. Teil - voraussichtlich Dezember 1973

d) S 64.000,-- im Jahre 1972
S 40.000,-- im Jahre 1973

VI. a) Projektstudie "Vorsorgeuntersuchung Wien/Kärnten"

Ausarbeitung eines einheitlichen medizinischen Vorsorgeprogrammes und Erprobung dieses Programmes in zwei Bundesländern, um für die Vorbereitung von gesamtösterreichischen Vorsorgeuntersuchungen über eigene inländische Erfahrungen zu verfügen.

b) Arbeitsgemeinschaft für Vorsorgemedizin Wien/Kärnten

c) Herbst 1972 - Ende 1973

d) S 2.515.400,-- im Jahre 1972
S 5.000.000,-- im Jahre 1973

VII. a) Studie "Der jugendliche Kraftfahrer"

Analyse der Unfälle jugendlicher Kraftfahrer, Feststellung der Unfallneigung und der Unfalltypen, Rückschlüsse auf die Ursachen der besonderen Unfallgefährdung dieser Altersgruppe als Grundlage für Maßnahmen zur Unfallreduktion.

- 4 -

- b) Kuratorium für Verkehrssicherheit - Verkehrspsychologisches Institut
- c) Dezember 1972 - September 1973 voraussichtlich
(Zwischenbericht liegt bereits vor)
- d) S 142.000,--

VIII.a) Studie "Unfälle im Haushalt"

Auswertung statistischen Materials als Grundlage für gezielte Information von Haushalten einerseits (aktiver Schutz) und von Produzenten und Gestaltern andererseits (passiver Schutz)

- b) Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit/
Institut für Gesundheitsvorsorge
- c) Sommer 1972 - abgeschlossen Dezember 1972
- d) S 30.000,--

IX. a) Ausarbeitung einer Broschüre "Sicherheitslexikon für Haushalte" unter Bedachtnahme auf die Ergebnisse der unter VIII. angeführten Studie und der einschlägigen Literatur, mit Illustrationsvorschlägen

- b) Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit/
Institut für Gesundheitsvorsorge
- c) Feber 1973 - voraussichtlich Ende 1973
- d) S 30.000,--

X. a) "Gesundheitliche Betreuung der Bevölkerung"

Neuredigierung des Beitrages von Sekt.Chef i.R.
Univ.Do. Dr.SCHINDL "Gesundheitliche Betreuung der Bevölkerung" im Rahmen des 1970 erschienenen

- 5 -

dreibändigen Werkes "Strukturanalyse des österreichischen Bundesgebietes."

- b) Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit/
Institut für Gesundheitsvorsorge
- c) Sommer 1972 - 1. Teil (Auswertung der vorliegenden
Unterlagen und deren Zusammen-
fassung)
Dezember 1972
2. Teil (Diagramme, Landkarten, Endredig-
gierung, Folgerungen für Trend
und Planung)
Dezember 1973
- d) S 40.000,-- im Jahre 1972
S 50.000,-- im Jahre 1973

XI. a) "Sehschärfetests bei der Schuljugend"

Projektstudie für die Einführung von Sehschärfetests in Österreich, Schaffung der theoretischen und organisatorischen Voraussetzungen für das Projekt "Sehschärfetests bei der Schuljugend" (Erkundung und Festlegung von Testgebieten)

- b) Hofrat Dr. GROHS
- c) Frühjahr 1973 - Juni 1973 abgeschlossen
- d) S 30.000,--

XII. a) "Suizidprophylaxe"

Bericht über im Rahmen einer Studienreise in die Vereinigten Staaten besuchte Einrichtungen zur Selbstmordverhütung.

- b) Univ. Doz. Dr. SONNECK
- c) Frühjahr 1973 - voraussichtlich November 1973
- d) S 10.000,--

- 6 -

XIII. a) "Gesundheitsdienste in Krankenanstalten"

Studie über Krankenhausplanung, die insbesondere den Gesundheitsdienst in Krankenanstalten zum Gegenstand hat und das bisherige Gesamtkonzept, den Entwurf einer 2. Novelle zum KAG, die Infrastruktur usw. berücksichtigt.

b) Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit/
Institut für Gesundheitsvorsorge

c) Jänner 1973 - März 1973 abgeschlossen

d) S 50.000,--

XIV. a) "Regionale Differenzen der Sterblichkeit"

Studie über regionale Differenzen der Sterblichkeit, insbesondere hinsichtlich der Variabilität der Todesursachen und Analyse der tieferen Ursachen solcher regionaler Differenzen

b) Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit/
Institut für Gesundheitsvorsorge

c) Ende 1972 - voraussichtlich Dezember 1973

d) S 50.000,--

XV. a) "Bundeskrankenanstaltenplan"

Erstellung eines "Bundeskrankenanstaltenplanes" -
Versorgung der Bevölkerung mit Akutbetten, 1. Fassung -
2. Fassung auf Grund der Stellungnahmen der Länder
Versorgung mit Langzeitbetten zur Entlastung für das
Akutkrankenhaus - 1. Fassung

b) Bundesinstitut für Gesundheitswesen

c) Anfang 1973 - Ende 1974

- 7 -

- d) S 405.000,-- im Jahre 1973
- S 580.000,-- im Jahre 1974

XVI. a) "Probleme der Krankenpflegeberufe"

Durchführung einer Untersuchung der Probleme der Rekrutierung, der Krankenpflegeausbildung, der Berufsrolle und Berufsorganisation des Krankenpflegepersonals in Österreich

- b) Institut für Höhere Studien und Wissenschaftliche Forschung
- c) Frühjahr 1973 - Dezember 1974
- d) S 775.000,-- in fünf gleichen Teilbeträgen
(S 310.000,-- im Jahre 1973)

XVII. a) Studie über das Pflegewesen in Österreich

Vorbereitende Arbeiten für eine exakte Erfassung der derzeitigen Struktur, insbesondere der Mobilitätsvorgänge innerhalb des Pflegepersonals, sowie für eine Abschätzung vorhandener Reserven. Möglichkeiten der Strukturverbesserung (neue Berufskarrieren und Tätigkeitsbereiche) als Berufsanreiz.

- b) Österreichischer Krankenpflegeverband
- c) Frühjahr 1973 - Ende 1973
- d) S 336.000,--

XVIII. a) Studie zur Ermittlung geringster Mengen an Blei und Cadmium in Lebensmitteln

- b) Forschungsinstitut der Ernährungswissenschaft
(Prof. Dr. K. WOJNICK)

- 8 -

c) Dezember 1972 - Dezember 1973

d) nachgewiesene Kosten bis zur Höhe von S 1.000.000,--

XIX. a) Schutz- und Sicherungsmaßnahmen bei großräumiger radioaktiver Kontamination der Atmosphäre;

meteorologische Warnung

Studie über die derzeitigen Gegebenheiten und die zusätzlichen Erfordernisse für eine rasche Beurteilung des Ausbreitungsverlaufes einer im In- oder Ausland lokal aufgetretenen radioaktiven Kontamination der Atmosphäre sowie die für die Weitergabe von meteorologischen Informationen an das Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz erforderlichen Kommunikationseinrichtungen.

b) Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
(Direktor: Univ.Prof. Dr. STEINHAUSER)

c) Herbst 1972 - Dezember 1972

d) S 20.000,--

XX. a) Vorstudie über die Durchführung einer Untersuchung über die Belastung der Volkswirtschaft Österreichs durch Umweltschutzmaßnahmen.

b) Battelle-Institut Frankfurt am Main

c) Oktober - Dezember 1972

d) S 84.000,--

- 9 -

- XXI. a) Erforschung der Emissions-Situation in der Österr. Eisen- und Stahlindustrie sowie der keramischen Industrie
b) Österr. Gesellschaft zur Reinhaltung der Luft
c) Dezember 1972 - Dezember 1974
d) S 800.000,-- 1972
S 1.048.300,-- in den Jahren 1973 - 1974
(voraussichtlich S 500.000,-- im Jahre 1973)
- XXII. a) Ausarbeitung einer wissenschaftlich fundierten Grundlage für die zu treffenden rechtspolitischen Entscheidungen "System des staatlichen Umweltschutzrechtes in Österreich"
b) Univ.Prof. Dr. Norbert Wimmer, Institut für Politik und öffentliches Recht an der Universität in Innsbruck
c) Jänner 1973 - Oktober 1973
d) S 95.000,--
- XXIII. a) Bestandsaufnahme der Müllbeseitigung in Österreich
b) Österr. Bundesinstitut für Gesundheitswesen
c) 3 Monate
d) S 180.000,-- im Jahre 1973
- XXIV. a) Durchführung einer Voruntersuchung im Testgebiet Aichfeld-Murboden zur Erstellung einer Umweltschutz-Rahmenplanung
b) Österr. Bundesinstitut für Gesundheitswesen
c) April - November 1973
d) S 216.000,--
- XXV. a) Modellstudie zur Bestandsaufnahme der umweltbeeinflussenden Faktoren und deren Auswirkungen als Grundlage für Planungsentscheidungen des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz.
b) Österr. Bundesinstitut für Gesundheitswesen
c) April - Dezember 1973
d) S 1.500.000,--